

Niederschrift

über die 20. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uelvesbüll am 21. Februar 2017 im Smeerkrog in Uelvesbüll.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Christel Zumach
2. Gemeindevertreter Günter Zumach
3. Gemeindevertreter Dietmar Jessen
4. Gemeindevertreter Kay Kniese
5. Gemeindevertreter Harald Lamp
6. Gemeindevertreter Holger Suckow
7. Gemeindevertreter Heinz Uwe Gloe
8. Gemeindevertreter Jan Adolf Engelhardt
9. Gemeindevertreter Jens Saxen

Außerdem sind anwesend:

Protokollführer Matthias Rövenstrunk
sowie 8 Zuhörer

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die 19. Sitzung am 6. Dezember 2016
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Landtagswahl am 7.5.2017
6. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan Kameradschaftskasse Feuerwehr
7. Deichverstärkung – Bildung einer Arbeitsgruppe für einzelne Gestaltungsmaßnahmen

Nicht öffentlich

8. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeisterin Zumach stellt um 20.00 Uhr die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest und eröffnet die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sie stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Es wird seitens des **Wirtschaftsvereins** angefragt, eine Tafel über deren Veröffentlichungen am Gemeindezentrum anzubringen. Hierauf werden eine Vielzahl von alternativen Veröffentlichungsorten innerhalb der Gemeinde angesprochen. Abschließend sagt die Gemeindevertretung grundsätzlich die Veröffentlichung zu, wird jedoch in Zusammenarbeit mit dem Verein den besten Platz hierfür, vor Ort festlegen.

Weiterhin wird angefragt, ob es noch in dieser Holzeinschlagsaison vorgesehen ist, die **Bäume am Gemeindezentrum** zu stützen. Dies wird seitens der Bürgermeisterin verneint, jedoch für die nächste Saison aufgenommen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 19. Sitzung am 6.12.2016

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form festgestellt.

3. Bericht der Bürgermeisterin

Insbesondere stellt Frau Zumach neben vielen anderen Terminen und Fakten folgende Themen vor:

- Nach dem **Turnhallenbrand** sind die Kostenschätzungen noch nicht abgeschlossen, jedoch wird mit Kosten zwischen 1.800.000 € und 2.000.000 € für die Halle und Sanierung des Sanitärbereichs der Schule von 414.000 € gegenüber Neubaukosten von 446.000 € somit ein **Gesamtvolumen bis 2.500.000 €** kalkuliert.
- Die Erweiterung der **Kita** lief so schleppend, dass der Vertrag mit dem bisherigen Architekten aufgekündigt wurde und in Eigenregie, vornehmlich durch Bürgermeister Berendt, Witzwort, die Aufträge vergeben werden, was zur deutlichen Beschleunigung des Baus geführt hat.
- Ferner teilt Frau Zumach mit, dass die geplante **Deichverstärkung** mit der Problematik der Ausgleichsflächen durch die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Simonsberg und Uelvesbüll bis nach Kiel vorgedrungen sind. Für die Resolution der Amtsausschüsse Eiderstedt und Nordsee-Treene findet am 14.3.2017 ein Gespräch statt.
- Zum Thema **Windkraft** teilt die Bürgermeisterin mit, dass es ein gemeinsames Gespräch mit den Bürgermeistern der Gemeinden Simonsberg, Uelvesbüll und Oldenswort sowie den Ämtern Eiderstedt und Nordsee-Treene gegeben hat, wobei eine Stellungnahme zum Plan der Landesregierung vom Dezember 2016 zum Thema Repowering und Erweiterung erarbeitet werden soll. Ferner hat die Windparkgesellschaft Uelvesbüll der Gemeindevertretung Uelvesbüll ein Gespräch angeboten, um den aktuellen Sachstand zum Repowering vorzustellen. Kurz vor Sitzungsbeginn erhielt Frau Zumach ein Schreiben vom LLUR dessen Inhalt wegen über 80 Seiten Länge noch nicht abschließend beurteilt werden kann und an alle Gemeindevertreter weitergeleitet wird. Hiernach sollte die Gemeindevertretung die entsprechenden Erkenntnisse gemeinsam auswerten.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Aus der Gemeindevertretung wird neben einigen anderen Punkten angefragt, wie der Sachstand zur **Auslieferung des neuen Feuerwehrfahrzeugs** ist, woraufhin Frau Zumach mitteilt, dass die nunmehr geplante Auslieferung im April 2017 erfolgen soll.
- In diesem Zusammenhang wird weiterhin erörtert, dass der **Sicherungsmechanismus** (Tresor) für den **Busschlüssel** im Einsatzfall hinderlich ist und die Zeit bis zum Einsatz unnötig verlängert. Es soll geprüft werden, ob ein weiterer Schlüssel, der dann durch den Alarmfall entschert wird, hilfreich sein kann.
- Es wird angeregt, dass bei der Installation der **Stromversorgung am Busunterstand 2 mit 16 Ampere abgesicherte Steckdose** installieren zu lassen, um bei entsprechenden Anlässen ausreichend versorgt zu sein.
- Ferner wird mitgeteilt, wie oft und in welcher Art und Weise die **Internetseite** der Gemeinde Uelvesbüll genutzt wird. Da die Datensicherung jedoch in der bisherigen Form nicht mehr sicher gestellt werden konnte, ist hier ein Auftrag in Höhe von 450 € zur Verbesserung bzw. Aktualisierung des Auftritts sowie der einhergehenden **Datensicherung** erteilt worden

5. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Landtagswahl am 7.5.2017

Wahlvorstand	Bürgermeisterin Zumach
Stellvertreter	Gemeindevertreter Gloe
Schriftwart	Gemeindevertreter Suckow
Stellvertreter	Gemeindevertreter Lamp
Beisitzer	Gemeindevertreter Jessen, Kniese, Engelhardt und Saxen sowie Sabine Burkhardt, Heidi Kniese und Christel Lamp

6. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan Kameradschaftskasse Feuerwehr

Der vorliegende Plan wird einstimmig beschlossen.

7. Deichverstärkung – Bildung einer Arbeitsgruppe für einzelne Gestaltungsmaßnahmen

Nach kurzer Darstellung der Sachlage wird einstimmig beschlossen, dass die gesamte Gemeindevertretung die Arbeitsgruppe bildet, um sowohl bei den Gestaltungsmaßnahmen als auch gemeindeübergreifend zusammen mit der Gemeinde Simonsberg überregional die gemeindespezifischen Anliegen zu repräsentieren.

Für den nicht-öffentlichen Teil verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

8. Grundstücksangelegenheiten

Nachdem die Öffentlichkeit wieder hergestellt wurde, verkündigt die Bürgermeisterin die Themen über die entschieden wurden, bedankt sich für die rege Mitarbeit, schließt die Sitzung und wünscht einen guten Heimweg.

Bürgermeisterin

Schriftführer